

Einbeziehen nicht ausgrenzen

Leben wie andere auch! Soziale Psychiatrie geht nicht ohne Engagement für und mit PsychiatrieErfahrenen. Bürgerhilfe ist gemeindenah und ein an der Lebenswelt orientierter Brückenbauer. Sie knüpft soziale Netze und die sind lebenswichtig, denn kein Mensch lebt ohne ein soziales Umfeld.

„Es wird nicht unterschieden, wer in unserer Stadtteilinitiative mitmacht, alle sind willkommen. Die PsychiatrieErfahrenen bringen ihre Wünsche und Vorstellungen ebenso ein wie wir Anderen auch. Wir lernen miteinander und vertreten unsere Interessen auch miteinander.“

Gerd F.Schulze, Vorstand Dachverband Gemeindepsychiatrie

„In verschiedenen europäischen Studien zeigte sich, dass der direkte soziale Kontakt zu Menschen mit psychischen Problemen stigmatisierende Zuordnungen reduziert und die Angst vor Gewalttätigkeit verringert.“

Angermeyer, M.C. and S. Dietrich



Der DACHVERBAND GEMEINDEPSYCHIATRIE und seine Mitgliedsorganisationen setzen sich für einen respektvollen, lebensweltorientierten Umgang sowie personenzentrierte ambulante Behandlung mit und für Menschen mit einer seelischen Erkrankung ein.

dachverband@psychiatrie.de

www.psychiatrie.de/dachverband/engagement

Gemeinsam...

Bürgerschaftliches Engagement durch, mit und für psychisch erkrankte junge Menschen



gefördert durch:



Bundesministerium
für Gesundheit



Dachverband
Gemeindepsychiatrie e.V.



gemeinde-psychiatrische Träger
www.kommrum.de



Antistigmaprojekte
www.irrsinnig-menschlich.de



inclusive Projekte
www.bruecke-sh.de



soziale Plattformen im Internet
www.socialbar.de



Sozialraumprojekte z.B. transitorische Gärten
www.neuland-koeln.de



mediale Kulturprojekte
www.paderborner-kreaturen.de

Es gibt viele interessante Projekte und Bereiche, in denen sich junge Menschen mit Interesse oder Erfahrungen an seelischen Ausnahmezuständen auf gleicher Augenhöhe gemeinsam engagieren - hier finden sie interessante und ungewöhnliche Begegnungen und Freiraum für Initiative auf der Grundlage von **Respekt und Neugier**. Wir möchten Sie mit nachfolgenden aktuellen Beispielen neugierig auf ein Engagement in diesem Bereich machen.

• bei gemeindepsychiatrischen Trägern

KommRum e.V. ist ein gemeindepsychiatrischer Träger im Netz der sozialpsychiatrischen Pflichtversorgung Berlins. Er bietet lebensweltorientierte Hilfen für psychisch erkrankte Menschen und unterschiedliche spannende Engagementmöglichkeiten. Der Verein KommRum e.V. wurde 1980 gegründet und entspringt der damaligen 'Anti-Psychiatrie-Bewegung'. www.kommrum.de

Mehr über regionale Ansprechpartner der Gemeindepsychiatrie unter www.psychiatrie.de/dachverband/mitglieder

• bei Antistigmaprojekten

Irrsinnig Menschlich ist ein gemeinnütziger Verein und Träger der freien Jugendhilfe, gegründet im Jahr 2000 in Leipzig. Unsere Projekte werden getragen vom Engagement und dem Enthusiasmus ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Ein besonderer Schatz für unsere Arbeit sind die Lebenserfahrungen der Menschen, die selbst psychische Krisen erfahren haben oder Angehörige von psychisch erkrankten Menschen sind. Sie können am besten Mut und Hoffnung vermitteln!

www.irrsinnig-menschlich.de

• bei inclusiven Projekten

wie im Inklusionsprojekt der Brücke Schleswig-Holstein und der Brücke Neumünster, in dem sich Menschen aus dem Bereich seelischer Gesundheit gemeinsam mit interessierten Bürgern für eine Verbesserung der Angebote im Viertel einsetzen.

www.bruecke-sh.de

• bei sozialen Plattformen im Internet

Erfahrungsaustausch "online vernetzen, offline bewegen". Die Socialbar ist ein Treffen von Weltverbesserern. Web-Aktivisten, Social Entrepreneurs, NGOs, ehrenamtliche Helfer, Politiker und Unternehmen mit sozialer Verantwortung kommen bei der Socialbar zusammen, um sich kennen zu lernen, Kontakte zu knüpfen, Erfahrungen auszutauschen und Kooperationen einzugehen.

www.socialbar.de

• bei Sozialraumprojekten

z.B. transitorischen Gärten
16.500 Quadratmeter Brache. Das sind 16.500 Quadratmeter Raum für Nutzpflanzen und Ideen - mitten in Köln. Auf dem Gelände der ehemaligen Dom-Brauerei in Köln-Bayenthal entsteht ein mobiler Gemeinschaftsgarten. Hier ist das Interesse am gemeinsamen Gärtnern und gemeinsamer Gestaltung für alle Beteiligten gleichermaßen handlungsleitend - und gesundheitsförderlich.

www.neuland-koeln.de

• bei medialen Kulturprojekten

„Wir leben Inklusion“. Die erste inklusive Arbeitsgemeinschaft aus freiberuflichen Medienexperten mit und ohne Handicaps. Ein freies, junges und kreatives Netzwerk in NRW. Für Mitglieder kostenlos, für Kunden stets effizienter.

www.paderborner-kreaturen.de